

ORGANISATORISCHES

Teilnahme

Das Angebot richtet sich an Gleichstellungsbeauftragte, Mitarbeiterinnen von Frauenzentren und Frauen der Thüringer Frauenverbände- und Vereine und Bildungseinrichtungen. Die Anerkennung der Studienfahrt als Bildungsmaßnahme gemäß Thüringer Bildungsfreistellungsgesetz durch das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (TMBJS) ist beantragt und wird im Fall der Anerkennung entsprechend zertifiziert.

Anmeldung

Interessenten melden sich bis **14. Juni 2019** bei der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen (Referat 3). Angemeldete erhalten eine Eingangsbestätigung. Nach Maßgabe freier Plätze erfolgt nach Anmeldeschluss die verbindliche Registrierung der Teilnehmenden und der Versand einer Teilnahmebestätigung mit Angabe des Kontos, auf das dann bitte innerhalb von zehn Tagen der Teilnahmebeitrag zu überweisen ist. Bewerbungen von Personen, die aktiv im Berufsleben stehen, werden bei der Auswahl der Teilnehmenden grundsätzlich bevorzugt berücksichtigt. Eine weitere Anmeldevoraussetzung ist die Nutzung des Anmeldeformulars inklusive einer kurzen Darstellung der Motivation des Teilnahmewunsches.

Kosten

Die **Teilnahmegebühr** bei Unterbringung im **Doppelzimmer** beträgt **472,00 Euro**, im Einzelzimmer **700,00 Euro**. In der Teilnahmegebühr enthalten sind anteilig Kosten für Bahnreise Erfurt-Wien, Wien-Erfurt, notwendige Transfers vor Ort, Übernachtungen mit Halbpension (Mittag- oder Abendessen), Eintrittsgelder sowie Programmleistungen. Den anderen Teil der Kosten trägt die Landeszentrale. Selbst zu tragen sind die Kosten für den Transfer nach/von Erfurt und für alle außerhalb des Programmangebots liegenden Kosten.

ORGANISATORISCHES

Veranstalter

Landeszentrale für politische Bildung Thüringen
Referat 3 (Ansprechpartnerin: Ursula Nirsberger)

Regierungsstraße 73
99084 Erfurt

Tel.: +49 (361) 57- 3211730
Fax: +49 (361) 57- 3211702
Mail: Ursula.Nirsberger@tsk.thueringen.de

Reiserücktritt

Für einen Rücktritt von der Reise entstehen, wenn der Platz nicht anderweitig vergeben werden kann, folgende Kosten:

- Rücktritt bis 27.06.2019: Keine Kosten
- Rücktritt vom 28.06.– 30.08.2019: 50 Prozent der Teilnahmegebühr, falls der Platz nicht anderweitig belegt werden kann.
- Rücktritt ab dem 02.09.2019: Volle Teilnahmegebühr, falls der Platz nicht anderweitig belegt werden kann.

Es gilt das Datum des schriftlichen Eingangs des Rücktritts in der Landeszentrale für politische Bildung.



Frauenstudienreise 2019 „Wien weiblich“



100 Jahre Frauenwahlrecht

vom 8. - 14. September 2019

EINFÜHRUNG UND SCHWERPUNKTE

Wie in Deutschland war auch in Österreich die Durchsetzung des Frauenwahlrechts mit der demokratischen Revolution und dem Zusammenbruch einer Monarchie verbunden.

Unsere diesjährige Studienreise **Wien Weiblich-100 Jahre Frauenwahlrecht** wird sich unterschiedlichen Facetten der Frauenpolitik in Geschichte und Gegenwart widmen. Einen besonderen Schwerpunkt wird dabei die sogenannte Zwischenkriegszeit bilden, die zum Vergleich mit der Weimarer Republik einlädt. Gerade im „Roten Wien“ der 1920er Jahre waren Frauen-, Sozial- und Wohnungspolitik eng miteinander verbunden.

Die Metropole Wien war immer ein Knotenpunkt kultureller Entwicklungen. Vielfältige Einflüsse, etwa aus Ost- und Südeuropa, wurden aufgegriffen und zu etwas Neuem verschmolzen. Der spezifische Frauenanteil der Wiener Kulturgeschichte bleibt aber häufig unerzählt. So beispielsweise in der *Wiener Werkstätte*: Diese Künstlergemeinschaft kann mit ihrem Anspruch, Handwerk und Kunst verbinden, als Parallele zum Bauhaus gesehen werden und wurde als „Wiener Weibewirtschaft“ difamiert.

Trotz erreichter politischer Gleichstellung ist auch in Österreich die heutige Lebenssituation von Frauen durch vielfältige Formen sozialökonomischer Benachteiligung nach wie vor geprägt, was ebenfalls im Rahmen der geplanten Gespräche thematisiert wird. Gleichzeitig werden wir mit Vertreterinnen des Magistrats der Stadt Wien und anderer Institutionen über ihre Erfahrungen und frauenspezifische Angebote ins Gespräch kommen. Weitere Themen entnehmen Sie bitte unserer ausführlichen Programmübersicht.

Wir freuen uns, Ihnen mit diesem Bildungsurlaubsangebot unbekannte Aspekte der Wiener Frauengeschichte vorzustellen und zudem einen Einblick in aktuelle frauenpolitische Debatten zu vermitteln.

Herzliche Einladung!

Dr. Ida Spirek
Seminarleitung
Arbeit und Leben
Thüringen

Ursula Nirsberger
Seminarleitung
Landeszentrale für
politische Bildung Thüringen

REISEVERLAUF & PROGRAMM

(Änderungen vorbehalten.)

08. September, Sonntag

08.00 Uhr Treffpunkt am Erfurter Bahnhof
08.31 Uhr Abfahrt nach Wien
14.45 Uhr Ankunft Wien Hauptbahnhof
Fahrt mit der U-Bahn bis Praterstern,
Fußweg zu magdas HOTEL
16.30 Uhr Wien für Anfängerinnen-Stadtspaziergang
und erste Annäherungen an das
Seminarthema
19.00 Uhr Abendessen im Restaurant Schosztarich
(Nähe des Hotels)
anschließend Kennenlernen der Teilnehmerinnen, Klären
der Erwartungshaltungen, Vorstellung des
Programms

09. September, Montag

10.00 Uhr Frauen*Wahl*Recht! Rundgang zur
Geschichte des Frauenwahlrechts in
Österreich mit Petra Unger
13.00 Uhr Mittagessen im Gasthaus Blauensteiner
14.00 Uhr Besuch der Magistratsabteilung 57-
Frauenservice der Stadt Wien. Überblick
über Angebote und Themen
16.00 Uhr Gruppenreflexion in magdas Hotel
17.00 Uhr Zeit zur freien Verfügung

10. September, Dienstag

10.00 Uhr Frauenpolitik und Frauenrechte im Roten
Wien. Führung durch die Dauerausstellung
im Waschsalon Karl-Marx-Hof mit
Julia Schranz
anschließend Besichtigung des Karl-Marx-Hofs
(bekanntester Gemeindebau Wiens der
1920er Jahre)
14.00 Uhr Mittagessen
15.00 Uhr Arbeitnehmerinnenvertretung im Öster-
reichischen Gewerkschaftsbund. Gespräch
und Diskussion in der Frauenabteilung
des ÖGB
17.00 Uhr Zeit zur freien Verfügung

11. September, Mittwoch

10.00 Uhr Zugewanderte Frauen in Wien. Besuch der
Beratungsstelle für Migrantinnen Orient-
Express
12.00 Uhr Mittagessen
15.00 Uhr Besuch der Wirtschaftskammer Österreich
Gespräch mit Vertreterinnen des Netzwerks
„Frau in der Wirtschaft“
17.00 Uhr Zeit zur freien Verfügung

12. September, Donnerstag

10.00 Uhr Besuch des Museums für Angewandte Kunst,
Führung zum Thema Frauen in der Wiener
Werkstätte mit Frau Dr. Rossberg (Leiterin der
Metallabteilung des MAK)
12.00 Uhr Mittagessen
14.00 Uhr Stadt der Frauen. Künstlerinnen in Wien von
1900 bis 1938 - Lichtbildvortrag über die
Sonderausstellung des Belvedere Museums
Wien mit der Kuratorin Dr. Sabine Fellner
16.00 Uhr Gruppenreflexion in magdas Hotel
17.00 Uhr Zeit zur freien Verfügung

13. September, Freitag

10.00 Uhr Besichtigung des Wiener Rathauses
11.00 Uhr Individualerkundungen zum Thema Frauen
in Geschichte und Gegenwart nach vorge-
gebenen Aufgaben
14.00 Uhr Imbiss in der Wiener Innenstadt
16.00 Uhr Streifzug durch die Geschichte. Rundgang
über den Währinger Frauenweg im Pötzleins-
dorfer Schlosspark mit Informationstafeln zu
Wegbereiterinnen der Frauenbewegung
Wiens
18.00 Uhr Gruppenreflexion und Auswertung der
Individualerkundungen sowie des Gesamt-
programms mit Abendessen
19.00 Uhr Zeit zur freien Verfügung

14. September, Samstag

09.00 Uhr Checkout
10.15 Uhr Rückreise nach Erfurt
16.02 Uhr Ankunft in Erfurt